

Die Ziele und Inhalte der Fortbildung:

In der Fortbildung erlangen die Teilnehmenden umfassendes Wissen über Formen und Erkennungsmerkmale antisemitischer Einstellungen und Handlungen. Sie lernen Antisemitismus als Weltbild kennen und setzen sich mit Erfahrungen und Perspektiven von Betroffenen auseinander.

Anschließend steht das pädagogische Handeln der Teilnehmenden im Vordergrund. Dieses wird nach Inhalt, Zielgruppe und zeitlichem Verlauf bewertet und an konkreten Fallbeispielen besprochen. Zudem werden Ansprachen und Begründungen für akute Interventionen verfasst. Dabei kommen Prinzipien wie das Neutra-litätsgebot zur Sprache sowie die Notwendigkeit von präventiven und planvollen Handeln mit Haltung.

WER?

Die Fortbildung wird durchgeführt von zwei erfahrenen Teamenden des Netzwerk für Demokratie und Courage e. V.

WANN?

Montag, 22. April 2024 von 9 bis 17 Uhr

WO?

Kreisvolkshochschule Wittenberg
Falkstraße 83
06886 Lutherstadt Wittenberg
Tel.: 03491 41810

KOSTEN?

Die Fortbildung ist kostenfrei.

ANMELDUNG?

Die Anmeldung erfolgt direkt auf der Website der Kreisvolkshochschule Wittenberg.

Die Fortbildung ist eine Kooperation zwischen:

Netzwerk für Demokratie und Courage Sachsen-Anhalt e. V.

c/o Landesjugendwerk der AWO Sachsen-Anhalt
Schönebecker Straße 82-84
39104 Magdeburg

Anna Hoffmeister (sie/ihr)

Tel.: 0176 4730 2758

E-Mail: sachsen-anhalt@netzwerk-courage.de

www.netzwerk-courage.de

Kreisvolkshochschule Wittenberg

Falkstraße 83
06886 Lutherstadt Wittenberg
Tel.: 03491 41810

E-Mail: info-bzl@landkreis-wittenberg.de

www.kvhs.bzl-wb.de/

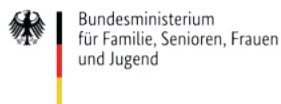
Die Veranstaltung wird gefördert von:



Gefördert im Rahmen des Landesprogramms



Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**



Fortbildung

Zum präventiven und pädagogischen Intervenieren gegen Antisemitismus



22. April 2024
Kreisvolkshochschule
Wittenberg